

# EBR - Programm

---

**1. Halbjahr**  
**2025**



# Willkommensgruss

---

Willkommen zum Halbjahresprogramm des  
Erziehungsbüro Rheinland! Wir bieten Schulungen für  
Pflegefamilien und Fachkräfte in der Kinder- und  
Jugendhilfe.

Unser Ziel ist es, Ihre Kenntnisse zu erweitern und Ihnen  
praxisnahe Werkzeuge für den Alltag mit Pflegekindern zu  
vermitteln. Entdecken Sie unsere vielfältigen Angebote und  
freuen Sie sich auf spannende Impulse.

Mit herzlichen Grüßen

Das Erziehungsbüro Rheinland

## Ihre Ansprechpartnerinnen

---

Für inhaltliche Fragen, Anregungen und Wünsche wenden Sie sich bitte an Kathleen Sausen und Eline Vandewiele unter [programm@erziehungsbuero.de](mailto:programm@erziehungsbuero.de)

### Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bitte bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung über das Formular auf [www.erziehungsbuero.de/ueber-uns/fortbildungen](http://www.erziehungsbuero.de/ueber-uns/fortbildungen)

- Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.
- Bitte installieren Sie vorab das Programm Zoom und öffnen Sie den Link zum Meeting möglichst schon einige Minuten vor Beginn des Seminares.



Diana Eschelbach

Volljuristin, freie Referentin und Fachautorin und  
Gutachterin für Kinder- und Jugendhilferecht, Mitglied  
im Kompetenzzentrum Pflegekinder e. V.

[https://kompetenzzentrum-  
pflegekinder.de/personen/diana-eschelbach/](https://kompetenzzentrum-pflegekinder.de/personen/diana-eschelbach/)

22.01. und 19.02.2025 | jeweils 19:30-21:00 Uhr

---

## **„Junge Menschen mit Behinderungen in der Pflegekinderhilfe“**

### **„Recht aktuell: Zum KJSG und BTHG für Pflegefamilien“**

Auf dem Weg zur Inklusion setzen das Bundesteilhabegesetz (BTHG) und das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) wichtige rechtliche Rahmungen für junge Menschen mit Behinderungen auch in der Pflegekinderhilfe. In der Fortbildung werden die wichtigsten Vorgaben und deren Bedeutung für die Pflegefamilien dargestellt. Dabei geht es insbesondere um Zuständigkeitsfragen und die Gewährung von Teilhabeleistungen bei seelischer Behinderung gem. § 35a SGB VIII durch das Jugendamt.

Modul 1 - 22.01.2025

- Überblick über die Gesetze
- Zuständigkeiten und Übergänge

Modul 2 - 19.02.2025

- Eingliederungshilfe gem. § 35a SGB VIII für junge Menschen mit (drohender) seelischer Behinderung

**Einzelbuchung möglich**



Giuseppe Catania

Als Diplom Pädagoge und Trauma-Fachberater arbeitete Herr Catania in seiner beruflichen Laufbahn aufsuchend mit Familien und vor allem auch mit geflüchteten Menschen. Als opfergerechter Tätertherapeut arbeitet der heute 47jährige Psychologe in der Beratungsstelle Punktum! als Fachdienstleitung und ist hier für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende zwischen 10-21 Jahren zuständig, die eine sexuelle Grenze überschritten haben.

27.01. und 10.02.2025 | jeweils 18:30 - 20:00 Uhr

---

## **„Basiswissen zu sexuell übergriffigen Kindern und Jugendlichen“**

### **„Handlungsstrategien für Eltern im Umgang mit den sexuellen Übergriffen“**

Beim ersten Themenblock stelle ich Ihnen kurz die einzelnen Stationen unserer Arbeit vor. Hiernach beschäftigen wir uns mit Basiswissen bzw. Grundlagen zu sexuell übergriffigen Kindern und Jugendlichen. Hierbei schauen wir uns Definition und vor allem Kriterien an, die ein Verhalten als übergriffig charakterisieren. Wir sortieren Definitionen und Mythen zum Thema und filtern hier heraus, was für uns Wahrheit oder ein Vorurteil ist. Abschliessend fassen wir die bisherigen Themen auf der Metaebene zusammen. Zum Abschluss bleibt Zeit für Rückfragen oder kurzen Falleinschätzungen.

Beim zweiten und abschliessenden Themenblock soll der Umgang mit dem Thema sexuell übergriffige Kinder und Jugendliche im Vordergrund stehen. Damit wir in der alltäglichen Arbeit mit den jungen Menschen nicht vergessen, was die gesunde, psychosexuelle Entwicklung beinhaltet, schauen wir kurz auf die Grundbedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen. Der größte Fokus liegt abschliessend bei der Frage, wer im System hat welchen Hilfebedarf?

**Einzelbuchung möglich**



Mara Schulze

Fachreferentin

Fachstelle für Jugendmedienkultur

ComputerProjekt Köln e.V.

**Fachgebiete:**

- Silver Gaming
- Initiative Gaming Ohne Grenzen
- Inklusion
- Barrierefreies Gaming
- Assistive Technologie
- Intergenerationaler Austausch
- vielfältige Erfahrungen mit Kindern und Jugendlichen mit (zugeschriebenen) Behinderungen im schulischen und außerschulischen Kontext sowie mit Menschen mit Demenz und Senior\*innen

[www.fjmk.de](http://www.fjmk.de)



01.07. 2025 | 19:00-21:00 Uhr

---

## **„Risikobereiche in den digitalen Lebenswelten - Begleitung“**

Wir wollen gemeinsam auf ausgewählte Gefahren im digitalen Lebensraum der Kinder und Jugendlichen schauen.

Es wird einen inhaltlichen Überblick über die Risikobereiche geben sowie Raum zum Diskutieren und Anregungen für den eigenen pädagogischen Alltag.



René Langenfeld

Erziehungsstellenberater im EBR

## **„Scham erkennen und verstehen“**

Scham ist ein quälendes Gefühl der Verlegenheit, das durch Reue, Bloßgestellt sein, durch die Erkenntnis des eigenen Versagens oder durch etw. Unanständiges, Unehrenhaftes, Lächerliches ausgelöst wird. Scham ist gleichzeitig eine wichtige und gesunde Emotion, die unser soziales Zusammenleben sichert. Scham ist eine soziale Emotion, weil sie unser Verhalten maßgeblich regelt und sicherstellen soll, dass wir nicht durch „Fehlverhalten“ aus der Gemeinschaft ausgeschlossen werden.

In ihrer Rolle als Erziehungsstelle sind sie Personen des öffentlichen Lebens und stehen im Fokus zahlreicher Personen unterschiedlicher Helfersysteme. Hinzu kommt, dass sie es zum Teil mit stark auffälligen Kindern und Jugendlichen zu tun haben, die durch ihr Verhalten auffallen und irritieren. Gleichzeitig kann das Label „Pflegekind“ bei ihren Kindern und Jugendlichen Scham erzeugen. Was nun? Wohin mit der Scham? Gemeinsam mit ihnen möchte ich der Scham einen Raum bieten und sie von allen Seiten betrachten.



Thomas Holler

## Internes Angebot | Termine s.u.

---

### Sport- und Entspannungsmassagen im EBR

Der Alltag ist anstrengend, es gibt viele Termine, die Hektik klopft an – Zeit für eine Pause!!

Entspannen Sie sich und Ihren Rücken bei einer kostenlosen 25 minütigen Rücken- und Nackenmassage.

Erleben Sie eine wohltuende Auszeit und gönnen Sie sich eine kleine Pause von Ihrem Alltag. Die Massagen helfen Ihnen zu entspannen und den Stress des Alltags loszulassen.

Das EBR kooperiert mit Thomas Holler, einem professionellen Fitnesstrainer und Sportmasseur mit langjähriger Berufserfahrung, der Ihnen in unseren Räumlichkeiten und für Sie als Erziehungsstelle und SPLG kostenlos eine Rücken- und Nacken-Massage anbietet.

Die Termine finden statt am:

Freitag, den 07.02.2025 von 14.00 h -19.00 h

Mittwoch, den 21.05.2025 von 16.00 h -21.00 h

Die Termine sind direkt bei Thomas Holler buchbar:

**unter der Nummer 0173-9949089**

**Einfach eine SMS/WhatsApp oder E-Mail an [info@thomas-holler.de](mailto:info@thomas-holler.de)**

Sollte der Termin nicht passen, ist es auch möglich, einen anderen Termin ggf. auch bei Ihnen zu Hause zu vereinbaren.



Erziehungsbüro Rheinland gGmbH  
Christophstr. 50-52  
50670 Köln  
Tel 0221/720 262 10  
Fax 0221/720 262 13  
info@erziehungsbuero.de  
[www.erziehungsbuero.de/ueberuns/fortbildungen](http://www.erziehungsbuero.de/ueberuns/fortbildungen)

